

6449/J XX.GP

Anfrage

**der Abgeordneten Bgdr JUNG, SCHEIBNER
und Kollegen.
an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend Leopard II**

Beim Panzerbaon 14 läuft derzeit die Ausbildung eines Vollkontingentes auf dem Kampfpanzer Leopard 2 an, obwohl noch vor 2 Wochen auch für die Kadervorbereitung erst 6 Kampfpanzer (noch kein Turmtrainer) verfügbar waren.

Trotz der geringen verfügbaren Stückzahl ergeben sich bereits Instandsetzungsprobleme, die die Ausbildung noch weiter gefährden könnten.

Es fehlen nicht nur Ersatzteile, sondern vor allem der Spezialwerkzeugsatz für die Instandsetzungseinrichtung des PzB 14. Damit ist ein fachgerechter Betrieb des Instandsetzungszuges nicht gewährleistet, und es muß ständig improvisiert werden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten folgende

Anfrage

1. Entspricht diese Information (kein Baons - I - Satz beim PzB14) den Tatsachen, und wenn ja.
warum wurde dieser nicht beschafft?
2. Wie viel kostet die Nachbeschaffung eines Baonswerkzeugsatzes?
3. Bis wann wird die Instandsetzungsproblematik des PzB 14 gelöst werden?

17.Juni 1999